



Hauschildt, Gisa	CDU	
Hube, Jutta	UWG Oberberg	
Hücker, Manfred	CDU	
Jehnes, Klaus	CDU	
Jüngst, Thomas	CDU	
Kirsch, Christel	SPD	
Kleine, Jürgen	CDU	
Konzelmann, Thorsten	SPD	
Koppelberg, Harald	UWG Oberberg	
Marquardt, Jürgen	CDU	
Meckel, Birgit	SPD	
Mederlet, Frank	SPD	
Miebach, Lukas	CDU	
Mohr-Simeonidis, Ingeborg	DIE LINKE	
Müller, Reinhold	FDP/FWO/DU	
Nietsch, Robert-Andreas	GRÜNE	
Oettershagen, Ralf	SPD	
Osterberg, Axel	CDU	
Prawitz, Karl	CDU	
Rummler, Bernd	AfD	
Schäfer, Helmut	GRÜNE	
Schäfer, Udo	pro Deutschland	
Schmeis-Noack, Heidrun	SPD	
Schmitz, Christoph	CDU	
Schmitz, Willi	CDU	
Schneider, Tobias	SPD	
Schreyer-Vogt, Henrike	SPD	
Schulte, Rolf	CDU	
Schumann, Knut	DIE LINKE	
Siepermann, Ralf	CDU	
Simeth, Jürgen	DIE LINKE	
Stefer, Michael	CDU	
Tillmann, Annette	CDU	
Viebach, Christian	CDU	
Weber, Eberhard	CDU	
Werner, Gerd	CDU	
Wurth, Ralf	SPD	

Entschuldigte Mitglieder		
Hüttenmeister, Monika	CDU	
Engelmeier, Michaela	SPD	
Langusch, Harald	CDU	
Saynisch, Andrea	GRÜNE	
Vogel, Angelika	GRÜNE	

Teilnehmer Verwaltung	
Landrat	Jochen Hagt
AV	Klaus Grootens
LKBD	Uwe Stranz
LKVD	Reinhard Schneider
KVR	Andre Steiniger
KOI	Jeanette Bohlien

Gäste:

./.

Die Niederschrift führt KOI Jeanette Bohlien.

Landrat Hagt eröffnet die Sitzung des Kreistags und begrüßt die Kreistagsmitglieder, die Vertreter der Presse sowie die Zuhörer.

Er stellt fest,

1. dass unter dem 19.08.2016 ordnungsgemäß unter Verkürzung der Ladungsfrist wegen Dringlichkeit eingeladen worden ist und
2. dass die Beschlussfähigkeit vorliegt.

Außerdem weist Landrat darauf hin, dass die Niederschrift über die in dieser Sitzung gefassten Beschlüsse von KTM Ralf Wurth mit unterzeichnet wird.

Anschließend wird die Tagesordnung in der Fassung der Einladung vom 19.04.2016 wie folgt festgestellt:

## Tagesordnung

Ifd. Nr.	Tagesordnungspunkt	Vorlagennummer
<b>A Öffentlicher Teil</b>		
1	Einwohnerfragen	
2	Situation der Kindertageseinrichtungen	0625/14-20/III
3	Ersatzwahlen zu den Ausschüssen und Beiräten des Oberbergischen Kreises / Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten	
4	Anträge	
5	Anfragen	
6	Mitteilungen	
<b>B Nichtöffentlicher Teil</b>		
7	Personalangelegenheiten	
8	Grundstücksangelegenheiten	
9	Vertragsangelegenheiten	
10	Vergaben	
11	Anträge	
12	Anfragen	
13	Mitteilungen	

\* \* \* \* \*

<b>A Öffentlicher Teil</b>		
<b>Zu TOP 1:</b>	<b>Einwohnerfragen</b>	
	Es liegen keine Einwohnerfragen vor.	

<b>Zu TOP 2:</b>	<b>Situation der Kindertageseinrichtungen</b>	<b>0625/14-20/III</b>
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage, welche den KTM als Tischvorlage vorliegt (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Nach Erläuterung der Vorlage durch LR Hagt und AV Grootens folgen Wortbeiträge der KTM Biesenbach, Wurth, Grafflage, Müller, Koppelpberg, Mohr-Simeonidis, Albowitz-Freytag und Beucher. Eine Frage des KTM Grafflage wird durch AV Grootens beantwortet.</p> <p>Anschließend fasst der <u>Kreistag</u> <b>einstimmig</b> folgenden</p>	
<p><b>Beschluss Nr. 1:</b></p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Der Oberbergische Kreis stellt klar, keine der in der Trägerschaft der AWO befindlichen Kindertageseinrichtungen in Frage zu stellen, und wird in seiner Eigenschaft als zuständiger Jugendhilfeträger im Falle der von der AWO angekündigten Aufgabe einzelner Einrichtungen zum 01.08.2016 alles tun, um die in den betroffenen Kommunen notwendigen Plätze sicherzustellen. Zu diesem Zweck wird die Verwaltung beauftragt, für den Zeitraum ab dem 01.08.2016 einen oder mehrere Nachfolgebetreiber zu suchen. Die Verwaltung wird ferner beauftragt, mit potentiellen Nachfolgebetreibern Erwerber- bzw. Übernahme-konzepte zu erarbeiten.</li><li>2. Sofern bis zur Sitzung des Kreistages am 30.06.2016 eine Verständigung mit dem/den potenziellen Nachfolger(n) erzielt werden kann, trifft der Kreistag die Entscheidung über die Nachfolge und die konkreten Konditionen und Bedingungen der Nachfolge nach Vorberatung in den Ausschüssen in dieser Sitzung. Kann dies nicht bis zum 30.06.2016 erreicht werden, wird der Kreisausschuss im Rahmen einer späteren Sondersitzung hierüber entscheiden. Sollte ein zur Nachfolge bereiter Träger vor dem 30.06.2016 eine verbindliche Zusage des Kreises benötigen, um notwendige Vorbereitungen für den Betrieb ab 01.08.2016 zu treffen, wird der Kreisausschuss hierüber in einer früheren Sondersitzung entscheiden.</li><li>3. Der Oberbergische Kreis sichert der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rhein-Oberberg e.V. zum Zwecke der Weiterführung des Betriebs <u>aller</u> Kindertageseinrichtungen der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Rhein-Oberberg e.V. im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes bis zum Ende des Kindergartenjahres am 31.07.2016 zu, Defizite, die im Kindergartenjahr 2015/2016 durch abge-</li></ol>		

schlossene oder noch abzuschließende TVöD-Tarifabschlüsse entstehen, im Sinne einer **einmaligen Überbrückungshilfe** nachträglich auszugleichen. Voraussetzung der Auszahlung der Überbrückungshilfe ist damit die Fortführung des Betriebs aller Einrichtungen bis 31.07.2016. Maßstab des Ausgleichs ist der Vergleich der Arbeitgeberkosten vor und nach Tarifabschluss/ Tarifabschlüssen. Die Höhe des Defizitausgleichs ist durch eine unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zu ermitteln. Eventuelle KiBiz-Rücklagen sind, soweit dies zulässig ist, vorrangig zum Defizitabbau einzusetzen.

4. Zur Sicherstellung des Betriebs der Einrichtungen des DRK Kreisverband Oberberg e.V., der sich mit Schreiben vom 14.04.2016 ebenfalls konkret gegenüber dem Oberbergischen Kreis erklärt hat, wird analog der Regelung unter Ziff. 3 verfahren. Voraussetzung ist auch insofern die Prüfung eines unabhängigen Wirtschaftsprüfers.

<b>Zu TOP 3:</b>	<b>Ersatzwahlen zu den Ausschüssen und Beiräten des Oberbergischen Kreises / Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten</b>	
<b>Zu TOP 4:</b>	<b>Anträge</b>	
<b>Zu TOP 5:</b>	<b>Anfragen</b>	
<b>Zu TOP 6:</b>	<b>Mitteilungen</b>	

#### **B Nichtöffentlicher Teil**

<b>Zu TOP 7:</b>	<b>Personalangelegenheiten</b>	
<b>Zu TOP 8:</b>	<b>Grundstücksangelegenheiten</b>	
<b>Zu TOP 9:</b>	<b>Vertragsangelegenheiten</b>	
<b>Zu TOP 10:</b>	<b>Vergaben</b>	
<b>Zu TOP 11:</b>	<b>Anträge</b>	
<b>Zu TOP 12:</b>	<b>Anfragen</b>	
<b>Zu TOP 13:</b>	<b>Mitteilungen</b>	

Es liegen keine weiteren Beratungsgegenstände zu den TOPs 3-13 vor.

gez.

Jochen Hagt  
- Landrat -

gez.

Ralf Wurth  
- Ausschussmitglied -

gez.

Jeanette Bohlien  
- Schriftführerin -